

# Inseraten-Beilage zu Nr. 16 der Schweizerischen Lehrerzeitung

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerzeitung**

Band (Jahr): **42 (1897)**

Heft 16

PDF erstellt am: **26.06.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

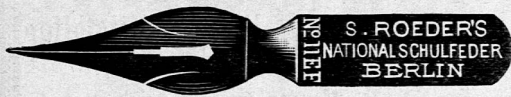
## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

# Inseraten-Beilage zu Nr. 16 der Schweizerischen Lehrerzeitung.



**S. Roeders**  
National-Schulfeder Nr. 11.

in extrafeinen und feinen Spitzen. [O V 84]

Anerkannt beste und preiswürdigste Schulfeder. — Durch alle Schreibwarenhandlungen zu beziehen.

**FLURY'S** BIEL (Schweiz)  
MUSTER-SCHULFEDER  
gegen 60 in Brief-  
marken auch  
durch die  
Fabrik  
PAPETERIEN.  
sämmtliche  
VERKAUF  
DETAILS  
SCHWEIZERFEDER  
FLURY-BIEL  
PLUME-SUISSE

1889  
gegri-  
1889  
über 40. VERSCH. SORTEN  
SILBERNE  
SCHREIBFEDERN  
GENF 1896

[O V 121]

Ehrenmédaljen: Paris 1889, Genf 1896.



Preis-Verzeichnis auf Verlangen.

**Albert Schneider**

Chaux-de-Fonds  
Hauptdepot in  
[OV110] Neuchâtel.

Untadelhafte Qualität.  
Vorteilhafte Preise.

Nach dem neuen System  
des Fabrikanten erstellt für  
Schulen, Pensionen etc.  
Die ersten in schweizerischen,  
französischen, belgischen und  
englischen Schulen eingeführt.

## Volksgesang.

Allen Männerchören bestens  
empfohlen, auch zu Wettgesängen  
geeignet:

**Dr. C. Attenhofer**

**Op. 76.** Zehn leichte Lieder.  
Preis 50 Rp. netto.

(Heimat und Vaterland. Teu-  
res Schweizerland. St. Jakob.  
Grauer Wald. Mailüfte. Maien-  
wonne. „Ich zieh' so lustig zum  
Tor hinaus.“ Wonnelles Mäg-  
delein. Wunsch. Erfüllung.)

**Op. 84.** Zwölf Lieder.  
Preis 50 Rp. netto.

(Heil dir Vaterland. Wir  
steh'n für Gott und unser Vater-  
land. Schweizergesang. Ein Gruss  
an die Schweiz. Frühlingsruf.  
Der Wald im Lenze. Fröhliche  
Botschaft. „Nun pfeif' ich noch  
ein zweites Stück.“ „Es blüht  
die Liebe.“ „Mädel, komm' und  
küsse mich.“ Jagdlied. „Gebt mir  
zu trinken.“

Wir bitten, zur Einsicht  
zu verlangen.

(O F 1534) Verlag von [O V 190]  
**Gebrüder Hug & Cie.**  
in Zürich.

## Zahlen

behält man spielend leicht nach der  
Methode des „Sternbüchleins“. Preis  
Fr. 2. 50. Zu bez. durch Lendorffs  
akadem. Buchhdlg., Basel.

(O F 1501) [O V 186]

**LENZ** neuester Herrenan-  
zug zu Fr. 42. 25  
versende spesenfrei in allen nor-  
malen und abnormalen Grössen  
nach jedem Ort der Schweiz.  
Stoffproben und Massanleitung  
und Modebilder gratis.

**Hermann Scherrer, St. Gallen.**

Eigene Fabrikation  
in St. Gallen und München.

Versandhaus in Herren- und  
Knaben-Garderoben u. Stoffen,  
Herren- u. Damenloden. [OV182]

## Pensionat Stefano Franscini Lugano.

(Unter Subvention der Regierung.)

Für Studenten der höheren staatlichen Schulen (Gymnasien,  
technische Handelsschulen). Elementar-Schulen im Internat.  
Rascher Vorbereitungskurs für Deutschsprechende.

Sehr gesunde, isolirte Lage, mit ausgedehntem Spiel-  
und Gartenplatz. Familienleben. Programm und Statuten vom löbl.  
Erziehungsdepartement approbirt. — Erste Referenzen; Pro-  
spekt auf Verlangen.

[O V 195]

Prof. Luigi Grassi, Direktor.

## J. W. Guttknecht, Stein, bei Nürnberg

[O V 154]

Gegründet 1750.

Anerkannt preiswürdigste

**Schul- und Zeichen-Bleistifte:**

No. 201 „Pestalozzi“ sechseckig, Palisander, polirt, Gold,  
No. 1—5: 10 Cts.

No. 414 „Pestalozzi“ rund, polirt, Silber, No. 1—4: 5 Cts.

Zuletzt prämiert:

Lübeck 1895. — Berlin 1896 mit dem Ehrenzeugnis.

— Muster auf Wunsch gratis und franko. —

## Institut für junge Leute

Clos-Rousseau, **CRESSIER** bei Neuenburg.

Gegründet 1859.

Erlernung der modernen Sprachen und sämtlicher Handelsfächer.  
— Sieben diplomirte Lehrer. — Prachtvolle Lage am Fusse des  
Jura, in unmittelbarer Nähe des Waldes. — Referenzen von  
mehr als 1300 ehemaligen Zöglingen. — Sommersemester:  
(O 954 F) 26. April 1897. [O V 172]

Direktor: **N. Quinche**, Besitzer.

## Schulmaterialienhandlung

von **C. Vorbrodt-Carpentier** [OV 159]

Zürich, obere Kirchgasse 21, Telephon.

Geschäft ersten Ranges. Reelle und billige Bedienung.  
Illustr. Preisliste gratis und franko zu Diensten.

## „Thiergarten“ Schaffhausen neurenovirtes schön- stes Lokal der Stadt.

Grosses Café-Restaurant mit Billard. Schattiger Garten  
mit Bierhalle und Kegelbahn. Grosse Säle mit Piano für  
Vereine, Schulen und Hochzeiten. Münchener- und Pilsenerbier,  
feine Landweine, gute Küche, billige Bedienung. [O V 196]  
Telephon! Bestens empfiehlt sich **C. J. Mayer-Ulmer.**

## Hotel Schiff Rorschach

empfehlend sich der Tit. Lehrerschaft. Vertragspreise mit der  
Kommission für Erholungs- und Wanderstationen.

[O V 174]

Hochachtung

Telephon.

**J. Kästli.**

Im Verlage von **Ernst Kuhn** in Biel ist soeben er-  
schienen und in allen grösseren Buchhandlungen zu beziehen:

## Elementarkursus

zur raschen, anregenden und gründlichen Einführung  
in die französische Sprache

mit besonderer Berücksichtigung des franz. Sprechens  
für den Privat- und Schulunterricht  
verfasst von

**Dr. Johannes Erni.**

3 Bändchen. — Preis Fr. 2. — [O V 197]

## Goldau Hotel Rössli Goldau

mit Gartenwirtschaft.

Am **Rigiwege** und bei der Kirche, empfiehlt sich  
Schulen und Vereinen.

Billigste Preise bei guter Bedienung.

Bahnrestaurant gleicher Inhaber.

[O V 189]

**C. Simon.**

## Sisikon Station der Gotthardbahn u. d. Dampfschiffe. Hotel-Pension Urirothstock

an der **Axenstrasse** gelegen. Neu renovirt. Seit 1. April eröffnet.  
Ausserst geschützte Lage; empfohlen für Frühlingsaufenthalt. Präch-  
tige Aussicht auf See und Gebirge. Pension Fr. 4—5. Auch allen  
Passanten, Schulen, Gesellschaften, Besuchern der Teilskapelle etc.,  
sehr zu empfehlen. Besonders von der schweiz. Lehrerschaft frequentirt.  
Gartenwirtschaft; Bier vom Fass. (H 744 Lz) [OV 164]  
Eigentümer: **P. Mayer**, früherer Besitzer vom Gersauerhof.

## Ragaz Hotel National Ragaz

Für Gesellschaften und Schulen sehr geeignete Lokalität.  
(O F 1417) Spezielle Begünstigung. [O V 166]

**S. Banz-Tschopp.** Früher: Hotel Guill. Tell, Leukerbad.

## Schäflegarten Rorschach.

Empfehle meine grossen Lokalitäten den Tit. Schulbehörden  
und der Tit. Lehrerschaft zur gefälligen Benützung. Es wird  
auch Most verabfolgt. Hochachtung

Telephon! [O V 194]

**J. Meier.**



Verlag: Art. Institut Orell Füssli, Zürich.

In unserm Verlag erscheint soeben:

# Statistisches Jahrbuch der Schweiz

VI. Jahrgang 1896.

Herausgegeben vom

Statistischen Bureau des Eidgenössischen Departements des Innern in Bern.

— Preis 6 Franken. —

Diese höchst wertvolle statistische Arbeit, welche der Eidgenossenschaft, sowie ihrem statistischen Bureau alle Ehre macht, liegt hier in Fortsetzung der frühern Bände vor. Die typographische Ausführung ist der gründlichen Anlage würdig und geradezu mustergültig.

Der Abteilungen, die das Jahrbuch von 1896 enthält, sind 18 und zwar sind es die folgenden:

1. Bodenfläche, 2. Bevölkerung, 3. Bevölkerungsbewegung, 4. Landwirtschaft, 5. der Viehstand, 6. Forstwirtschaft, 7. Fischzucht und Jagd, 8. Salinen, 9. Industrie, 10. Verkehr und Verkehrsmittel, 11. Handel, Versicherung, Banken, Preise, 12. Gesundheitswesen, Gesundheitspolizei, Unterstützung, 13. Unterricht, Erziehung, 14. Finanzwesen, 15. Gefängniswesen, 16. Militärwesen, 17. Politische Statistik der Schweiz, 18. Diversa.

Manche dieser Abteilungen sind die Fortsetzung der entsprechenden Kapitel vorangegangener Jahrgänge, andere sind neu, einzelne sind von neuen Standpunkten aus aufgefasst.

Einen annähernden Begriff zu geben von der Summe der Arbeit, welche dieser neue Band enthält, ist kaum möglich; immerhin greifen wir auf Geratewohl das 10. Kapitel heraus, um die Reichhaltigkeit desselben — es beschlägt die Industrie — zu konstatieren. Wir treffen hier die Unterabteilungen: Zu- und Abnahme der Fabriken und der Arbeiter, die Arbeiter nach ihrem Geschlecht, die Arbeiter nach ihrer Nationalität, die Arbeitsstunden, die Betriebskräfte; kantonale Ausscheidung der industriellen Etablissements, die Brauereibetriebe der Schweiz; die Zement-, Kalk- und Gipsfabrikation der Schweiz; Schweiz. Verein von Dampfkesselbesitzern, die Dampfkessel nach Industriezweigen, nach ihrem Alter, nach ihrem Ursprung, nach ihrer Grösse.

In ähnlicher Weise sind alle Abteilungen spezialisiert.

Über alle möglichen Verhältnisse des nationalen Lebens gibt auch dieser Band weitgehende eingehende Belehrung und wer darin zu lesen versteht, gewinnt aus diesen trockenen Zahlen und Angaben eine Einsicht in dieselben, die ihm keine noch so weitläufige Auseinandersetzung geben kann.

Wir empfehlen das Buch angelegentlich Behörden und Privaten und betonen, dass so gewissenhafte Studien wie die des eidg. statistischen Bureau wie sie hier vorliegen, die Unterstützung des Publikums in hohem Masse verdienen.

Im Auftrag des Eidgenössischen Statistischen Bureau in Bern ist auch dieser Jahrgang wieder an schweizerische Lehrer und Schulbehörden bei direkter Bestellung in beliebiger Anzahl zum reduzierten Preise von **4 Fr.** per Exemplar abzugeben.

Die Versendungen erfolgen gegen Nachnahme unter Zuschlag des Portos.

Verlag: Art. Institut Orell Füssli.

In unserem Verlag ist erschienen:

# Zwingli-Bibliographie

Verzeichnis der gedruckten Schriften von und über Ulrich Zwingli.

Zusammengestellt von **Georg Finsler.**

Herausgegeben durch die Stiftung von **Schnyder von Wartensee.**

8<sup>o</sup> 187 Seiten, broschirt.

— Preis **Fr. 4.** —

Verlag: Art. Institut Orell Füssli, Zürich.

Bei uns ist soeben erschienen:

## Beiträge zur Geschichte des Wallis im Mittelalter

von

**Dr. R. B. Hoppeler** in Zürich.

Das Unter-Wallis und dessen Beziehungen zum Hochstift Sitten während des XIII. Jahrhunderts.

291 S. 8<sup>o</sup>.

Preis **Fr. 6.** —

Vorrätig in allen Buchhandlungen.

## — Zur Konfirmation! —

Vorzügliches Festgeschenk für Konfirmation und Ostern,

nicht minder wertvoll aber auch für

**Geistliche und Lehrer,**

denen es hilft, den Unterricht lebendig und anschaulich zu machen, anregend für jeden erwachsenen Bibelleser.

## Wanderungen durch das heilige Land

von **Dr. Konrad Furrer,**

Professor der Theologie und Pfarrer am St. Peter in Zürich.

Mit **62 Illustrationen** und **3 Karten.**

Zweite, vermehrte und verbesserte Auflage. — Elegant gebunden 10 Fr.

\* \* Es hält bekanntlich oft recht schwer, Neukonfirmirten ein passendes Buch zu schenken. Das obige vereinigt alle Eigenschaften in sich, eine zweckmässige, willkommene Lektüre zu bieten.

Verlag: Art. Institut Orell Füssli, Zürich.

Das

## Stilisiren der Naturformen.

Mit 280 Abbildungen.

I. Teil: Das Stilisiren der Pflanzen.

II. Teil: Das Stilisiren der Tier und Menschen-  
Formen.

Von

**Zdenko Ritter Schubert von Soldern,**

diplomirter Architekt und k. k. Professor an der technischen Hochschule in Prag.

8<sup>o</sup>, 392 Seiten, broschirt in *einem* Band.

— Preis **7 Fr.** —

Die überaus verdienstvolle erste Arbeit des Verfassers: Stilisiren der Pflanzen, ist in dem oben angezeigten Werke mit der zweiten:

Stilisiren der Tier- und Menschenformen, vereinigt. Dadurch ist ein überaus klares, einheitliches Ganzes geschaffen, welches für Künstler, Kunstfreunde und strebsame Techniker äusserst wertvoll ist. Wir möchten das vortreffliche mit vielen Abbildungen ausgestattete Werk bestens empfehlen.

Vorrätig in allen Buchhandlungen.

Verlag: Art. Institut Orell Füssli, Zürich.